

Meisterprüfung im Beruf Pferdewirtin / Pferdewirt



Thomas Reimer - stock.adobe.com

Voraussetzungen

Zur Meisterprüfung wird zugelassen, wer

- eine Abschlussprüfung im Beruf Pferdewirt erfolgreich abgelegt hat und danach 24 Monate Berufspraxis nachweisen kann oder
- einen Abschluss in einem anderen landwirtschaftlichen Beruf nachweisen kann und anschließend mindestens 36 Monate hauptberuflich tätig war oder
- eine mindestens fünfjährige Berufspraxis in der Pferdewirtschaft nachweisen kann.

Die Meisterprüfung kann in fünf verschiedenen Fachrichtungen abgelegt werden:

- Pferdehaltung und Service
- Pferdezucht
- Klassische Reitausbildung
- Pferderennen
- Spezialreitweisen

Prüfungsinhalte

Die Inhalte der Meisterprüfung im Beruf Pferdewirt sind in der Verordnung über die Meisterprüfung zum anerkannten Fortbildungsabschluss Pferdewirtschaftsmeister und Pferdewirtschaftsmeisterin (Pferdewirtschaftsmeisterprüfung – PferdewMeistPrV) vom 27.10.2015 geregelt.

Kosten

Bei der Prüfungsanmeldung fallen Kosten in Höhe von 350,00 € für die gesamte Prüfung an.
Bei Teilprüfungen verringert sich die Prüfungsgebühr.

Unterlagen

Dokumenttitel	Dateityp	Größe
Anmeldung zur Meisterprüfung im Beruf Pferdewirt/in	pdf	267 KB
Übersicht über die Betriebsstruktur für die Meisterprüfung im Beruf Pferdewirt	pdf	52 KB
Verordnung über die Meisterprüfung zum anerkannten Fortbildungsabschluss Pferdewirtschaftsmeister und Pferdewirtschaftsmeisterin (Pferdewirtmeisterprüfungsverordnung - PferdWMeistPrV) vom 27.10.2015	pdf	8 MB
Programm der Lehrgangswochen für die Meisterprüfung Jahrgang 2020 - 2022	pdf	547 KB



Weitere Informationen

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen